

- 1 Finde eine Formel  $F$ , so dass in jeder Interpretation, die  $F$  erfüllt, das Universum mindestens 2 Elemente hat. (Prüfung HS18)

Tipp: “=”, “ $\neq$ ” sind erlaubt.

Beachte, dass das Universum *nicht* leer sein darf. (Siehe ersten Satz von Kapitel 2.4.1 oder präziser Definition 6.34. im Skript).

- ① Finde eine Formel  $F$ , so dass in jeder Interpretation, die  $F$  erfüllt, das Universum mindestens 2 Elemente hat. (Prüfung HS18)

Tipp: “=”, “ $\neq$ ” sind erlaubt.

Lösung:

$$\forall x \exists y (x \neq y)$$

Beachte, dass das Universum *nicht* leer sein darf. (Siehe ersten Satz von Kapitel 2.4.1 oder präziser Definition 6.34. im Skript).

Finde für die folgenden Formeln Interpretationen, die sie erfüllen:

1

$$\forall x \forall y \left( E(f(x, y), f(y, x)) \right)$$

Finde für die folgenden Formeln Interpretationen, die sie erfüllen:

1

$$\forall x \forall y \left( E(f(x, y), f(y, x)) \right)$$

mögliche Lösung (Kommutativität):  $U = \mathbb{Z}$ ,  $E = \text{equal}$ ,  
 $f(x, y) = x \cdot y$

Finde für die folgenden Formeln Interpretationen, die sie erfüllen:

1

$$\forall x \forall y \left( E(f(x, y), f(y, x)) \right)$$

mögliche Lösung (Kommutativität):  $U = \mathbb{Z}$ ,  $E = \text{equal}$ ,  
 $f(x, y) = x \cdot y$

2

$$\forall x \forall y \forall z \left( E(f(x, f(y, z)), f(f(x, y), z)) \right)$$

Finde für die folgenden Formeln Interpretationen, die sie erfüllen:

1

$$\forall x \forall y \left( E(f(x, y), f(y, x)) \right)$$

mögliche Lösung (Kommutativität):  $U = \mathbb{Z}$ ,  $E = \text{equal}$ ,  
 $f(x, y) = x \cdot y$

2

$$\forall x \forall y \forall z \left( E(f(x, f(y, z)), f(f(x, y), z)) \right)$$

mögliche Lösung (Assoziativität):  $U = \mathbb{R}$ ,  $E = \text{equal}$ ,  $f(x, y) = x + y$

Finde für die folgenden Formeln Interpretationen, die sie erfüllen:

1

$$\forall x \forall y \left( E(f(x, y), f(y, x)) \right)$$

mögliche Lösung (Kommutativität):  $U = \mathbb{Z}$ ,  $E = \text{equal}$ ,  
 $f(x, y) = x \cdot y$

2

$$\forall x \forall y \forall z \left( E(f(x, f(y, z)), f(f(x, y), z)) \right)$$

mögliche Lösung (Assoziativität):  $U = \mathbb{R}$ ,  $E = \text{equal}$ ,  $f(x, y) = x + y$

3

$$\exists G \forall F \left( C(F, G) \right)$$

Finde für die folgenden Formeln Interpretationen, die sie erfüllen:

1

$$\forall x \forall y \left( E(f(x, y), f(y, x)) \right)$$

mögliche Lösung (Kommutativität):  $U = \mathbb{Z}$ ,  $E = \text{equal}$ ,  
 $f(x, y) = x \cdot y$

2

$$\forall x \forall y \forall z \left( E(f(x, f(y, z)), f(f(x, y), z)) \right)$$

mögliche Lösung (Assoziativität):  $U = \mathbb{R}$ ,  $E = \text{equal}$ ,  $f(x, y) = x + y$

3

$$\exists G \forall F \left( C(F, G) \right)$$

mögliche Lösung:  $U = \text{Menge aller Formeln}$ ,  
 $C(F, G) = 1 \iff F \models G$



Welche der folgenden Formeln sind richtig für die Aussage “Every integer greater than 2 is a sum of two primes.” und wenn nicht, wieso? Wir fixieren  $U = \mathbb{Z}$ .

1

$$\forall x \exists y \exists z \left( 2 < x \rightarrow x = \text{prime}(y) + \text{prime}(z) \right)$$

Welche der folgenden Formeln sind richtig für die Aussage “Every integer greater than 2 is a sum of two primes.” und wenn nicht, wieso? Wir fixieren  $U = \mathbb{Z}$ .

1

$$\forall x \exists y \exists z \left( 2 < x \rightarrow x = \text{prime}(y) + \text{prime}(z) \right)$$

Sehr falsch! “prime” ist ein Prädikat und gibt einen Wahrheitswert zurück. Wir können Wahrheitswerte nicht addieren.

Welche der folgenden Formeln sind richtig für die Aussage “Every integer greater than 2 is a sum of two primes.” und wenn nicht, wieso? Wir fixieren  $U = \mathbb{Z}$ .

8

$$\forall x \exists y \exists z \left( 2 < x \wedge (\text{prime}(y) \wedge \text{prime}(z) \wedge x = y + z) \right)$$

# Prädikatenlogik - Fehler finden

Welche der folgenden Formeln sind richtig für die Aussage “Every integer greater than 2 is a sum of two primes.” und wenn nicht, wieso? Wir fixieren  $U = \mathbb{Z}$ .

8

$$\forall x \exists y \exists z \left( 2 < x \wedge (\text{prime}(y) \wedge \text{prime}(z) \wedge x = y + z) \right)$$

FAAALSCH!!!! Richtig wäre

$$\forall x \exists y \exists z \left( 2 < x \rightarrow (\text{prime}(y) \wedge \text{prime}(z) \wedge x = y + z) \right)$$

Welche der folgenden Formeln sind richtig für die Aussage “Every integer greater than 2 is a sum of two primes.” und wenn nicht, wieso? Wir fixieren  $U = \mathbb{Z}$ .

3

$$\forall x \exists y \exists z \left( 2 < x \wedge (\text{prime}(y) \wedge \text{prime}(z) \wedge x = y + z) \right)$$

FAAALSCH!!!! Richtig wäre

$$\forall x \exists y \exists z \left( 2 < x \rightarrow (\text{prime}(y) \wedge \text{prime}(z) \wedge x = y + z) \right)$$

Aussagen der Form “Für jede  $x$  mit Eigenschaft  $Y$  gilt ...” haben immer eine Formel der Form

$$\forall x \left( \text{hatEigenschaft}Y(x) \rightarrow \dots \right)$$

# Prädikatenlogik - Fehler finden

Welche der folgenden Formeln sind richtig für die Aussage “Every integer greater than 2 is a sum of two primes.” und wenn nicht, wieso? Wir fixieren  $U = \mathbb{Z}$ .

3

$$\forall x \exists y \exists z \left( 2 < x \wedge (\text{prime}(y) \wedge \text{prime}(z) \wedge x = y + z) \right)$$

FAAALSCH!!!! Richtig wäre

$$\forall x \exists y \exists z \left( 2 < x \rightarrow (\text{prime}(y) \wedge \text{prime}(z) \wedge x = y + z) \right)$$

Aussagen der Form “Für jede  $x$  mit Eigenschaft  $Y$  gilt ...” haben immer eine Formel der Form

$$\forall x \left( \text{hatEigenschaft}Y(x) \rightarrow \dots \right)$$

Noch besser wäre

$$\forall x \left( 2 < x \rightarrow \left( \exists y \exists z (\text{prime}(y) \wedge \text{prime}(z) \wedge x = y + z) \right) \right).$$

# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\forall x \forall y P(x, y) \stackrel{?}{\equiv} \forall y \forall x P(x, y)$$

# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\forall x \forall y P(x, y) \stackrel{?}{\equiv} \forall y \forall x P(x, y)$$

Wahr. Analogie: verschachtelte for loops.



# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\forall x \forall y P(x, y) \stackrel{?}{\equiv} \forall y \forall x P(x, y)$$

Wahr. Analogie: verschachtelte for loops.

2

$$\neg \exists x P(x) \stackrel{?}{\equiv} \forall x \neg P(x)$$

# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\forall x \forall y P(x, y) \stackrel{?}{\equiv} \forall y \forall x P(x, y)$$

Wahr. Analogie: verschachtelte for loops.

2

$$\neg \exists x P(x) \stackrel{?}{\equiv} \forall x \neg P(x)$$

Wahr. "Es gibt kein  $x$ , so dass  $P(x)$  wahr ist" ist das gleiche wie "Für alle  $x$  ist  $P(x)$  falsch".

# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\forall x \forall y P(x, y) \stackrel{?}{\equiv} \forall y \forall x P(x, y)$$

Wahr. Analogie: verschachtelte for loops.

2

$$\neg \exists x P(x) \stackrel{?}{\equiv} \forall x \neg P(x)$$

Wahr. "Es gibt kein  $x$ , so dass  $P(x)$  wahr ist" ist das gleiche wie "Für alle  $x$  ist  $P(x)$  falsch".

3

$$\exists x P(x) \wedge \exists x Q(x) \stackrel{?}{\models} \exists x (P(x) \wedge Q(x))$$

# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\forall x \forall y P(x, y) \stackrel{?}{\equiv} \forall y \forall x P(x, y)$$

Wahr. Analogie: verschachtelte for loops.

2

$$\neg \exists x P(x) \stackrel{?}{\equiv} \forall x \neg P(x)$$

Wahr. "Es gibt kein  $x$ , so dass  $P(x)$  wahr ist" ist das gleiche wie "Für alle  $x$  ist  $P(x)$  falsch".

3

$$\exists x P(x) \wedge \exists x Q(x) \stackrel{?}{\models} \exists x (P(x) \wedge Q(x))$$

Falsch. Gegenbeispiel:  $U = \mathbb{Z}$ ,  $P(x) = 1 \iff x > 0$ ,  
 $Q(x) = 1 \iff x < 0$ .

# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\exists y \forall x P(x, y) \stackrel{?}{=} \forall x \exists y P(x, y)$$

# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\exists y \forall x P(x, y) \stackrel{?}{=} \forall x \exists y P(x, y)$$

Wahr. Nehme so ein  $y'$  von links, welches mit allen  $x$  zusammenpasst. Rechts können wir dann für jedes  $x$  dieses  $y'$  nehmen.

# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\exists y \forall x P(x, y) \stackrel{?}{=} \forall x \exists y P(x, y)$$

Wahr. Nehme so ein  $y'$  von links, welches mit allen  $x$  zusammenpasst. Rechts können wir dann für jedes  $x$  dieses  $y'$  nehmen.

2

$$\forall x \exists y P(x, y) \stackrel{?}{=} \exists y \forall x P(x, y)$$

# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\exists y \forall x P(x, y) \stackrel{?}{=} \forall x \exists y P(x, y)$$

Wahr. Nehme so ein  $y'$  von links, welches mit allen  $x$  zusammenpasst. Rechts können wir dann für jedes  $x$  dieses  $y'$  nehmen.

2

$$\forall x \exists y P(x, y) \stackrel{?}{=} \exists y \forall x P(x, y)$$

Falsch. Gegenbeispiel:  $U =$  reelle Zahlen ohne 0,  
 $P(x, y) = 1 \iff x \cdot y = 1$



# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\exists y \forall x P(x, y) \stackrel{?}{=} \forall x \exists y P(x, y)$$

Wahr. Nehme so ein  $y'$  von links, welches mit allen  $x$  zusammenpasst. Rechts können wir dann für jedes  $x$  dieses  $y'$  nehmen.

2

$$\forall x \exists y P(x, y) \stackrel{?}{=} \exists y \forall x P(x, y)$$

Falsch. Gegenbeispiel:  $U =$  reelle Zahlen ohne 0,  
 $P(x, y) = 1 \iff x \cdot y = 1$

3 Seien  $Q, Q'$  irgendwelche Quantoren (also  $\forall$  oder  $\exists$ ).

$$Qx P(x) \equiv Q'x R(x) \stackrel{?}{\implies} Qx P(x) \models Q'x R(x)$$

# Prädikatenlogik - Logische Konsequenzen und Äquivalenzen

Sind die folgenden Aussagen wahr oder falsch? Wenn wahr, dann gebe eine (informelle) Begründung. Wenn falsch, dann gebe ein Gegenbeispiel.

1

$$\exists y \forall x P(x, y) \stackrel{?}{\models} \forall x \exists y P(x, y)$$

Wahr. Nehme so ein  $y'$  von links, welches mit allen  $x$  zusammenpasst. Rechts können wir dann für jedes  $x$  dieses  $y'$  nehmen.

2

$$\forall x \exists y P(x, y) \stackrel{?}{\models} \exists y \forall x P(x, y)$$

Falsch. Gegenbeispiel:  $U =$  reelle Zahlen ohne 0,  
 $P(x, y) = 1 \iff x \cdot y = 1$

3 Seien  $Q, Q'$  irgendwelche Quantoren (also  $\forall$  oder  $\exists$ ).

$$Qx P(x) \equiv Q'x R(x) \stackrel{?}{\implies} Qx P(x) \models Q'x R(x)$$

Wahr.  $F \equiv G \iff F \models G$  und  $G \models F$ .

# Prädikatenlogik - Die wichtigsten Regeln (für jetzt)

Für eine vollständigere Liste siehe Lemma 6.8. im Skript.

# Prädikatenlogik - Die wichtigsten Regeln (für jetzt)

Für eine vollständigere Liste siehe Lemma 6.8. im Skript.

①  $QxQy \dots \equiv QyQx \dots (Q = \forall \text{ oder } Q = \exists)$

# Prädikatenlogik - Die wichtigsten Regeln (für jetzt)

Für eine vollständigere Liste siehe Lemma 6.8. im Skript.

- 1  $QxQy \dots \equiv QyQx \dots$  ( $Q = \forall$  oder  $Q = \exists$ )
- 2 Im Allgemeinen:  $\forall x \exists y \dots \not\equiv \exists y \forall x \dots$

# Prädikatenlogik - Die wichtigsten Regeln (für jetzt)

Für eine vollständigere Liste siehe Lemma 6.8. im Skript.

①  $QxQy \dots \equiv QyQx \dots (Q = \forall \text{ oder } Q = \exists)$

② Im Allgemeinen:  $\forall x \exists y \dots \not\equiv \exists y \forall x \dots$

③

$$\forall x (P(x) \wedge Q(x)) \equiv \forall x P(x) \wedge \forall x Q(x)$$

aber

$$\exists x (P(x) \wedge Q(x)) \not\equiv \exists x P(x) \wedge \exists x Q(x)$$

# Prädikatenlogik - Die wichtigsten Regeln (für jetzt)

Für eine vollständigere Liste siehe Lemma 6.8. im Skript.

①  $QxQy \dots \equiv QyQx \dots (Q = \forall \text{ oder } Q = \exists)$

② Im Allgemeinen:  $\forall x \exists y \dots \not\equiv \exists y \forall x \dots$

③

$$\forall x (P(x) \wedge Q(x)) \equiv \forall x P(x) \wedge \forall x Q(x)$$

aber

$$\exists x (P(x) \wedge Q(x)) \not\equiv \exists x P(x) \wedge \exists x Q(x)$$

④

$$\forall x \exists y (x > 0 \wedge (x = 2 \cdot y)) \equiv \forall x (x > 0 \wedge (\exists y x = 2 \cdot y))$$